



Die Möglichkeiten des Tunings, die Kfz-Meister Peter Hilcher (Mitte) demonstriert, begeistern die angehenden Mechatroniker. Foto: Privat

Tuning als Schulfach

Kfz-Meister unterrichtet in Carl-Schäfer-Schule

Ludwigsburg. Seit drei Jahren veranstaltet der Bietigheimer Kfz-Meister Peter Hilcher Tuning-Projektstage in der Carl-Schäfer-Schule in Ludwigsburg. Die angehenden Kfz-Mechatroniker im zweiten Lehrjahr sind jedes Mal mit großem Eifer bei der Sache, wenn Stichworte fallen wie „die Grundbausteine des Motors verbessern“, „geringerer Spritverbrauch“, „richtige Motoreinstellung“ und natürlich „schneller fahren“. Mancher Fachlehrer wundert sich, wie brav die Schüler doch zuhören können.

Um die Aufmerksamkeit zu fesseln, hat Peter Hilcher immer ein firmeneigenes Fahrzeug seiner Werk-

statt HPG Autotechnik in Bietigheim dabei, an dem die Auszubildenden das Erlernte einstellen und vor allem überprüfen können. Dazu ist Kfz-Meister und Motorsportler Hilcher mit seinem Syntec-TB-109-Motor-Leistungsmessgerät in der Lage. Mit dessen Hilfe erkennen die Auszubildenden sofort, ob ihre Einstellungen erfolgreich und somit auch sinnvoll waren.

Bei so viel Basis-Tuning-Wissen, das in diesen zwei Tagen vermittelt wird, werden die Auszubildenden gefordert, was Aufmerksamkeit betrifft und praktische Übungen. Und selbst die Fachlehrer der Schule zeigen sich begeistert. bz